

VERBRAUCHERCHECKER

Als Trainer:in Workshops mit Jugendlichen leiten



Mit Jugendlichen Verbraucherschutz kreativ gestalten – darum geht es im Bildungsprogramm Verbraucherchecker des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv). Jugendliche erlangen in Workshops Kompetenzen, mit denen sie eigene Projekte zu Konsumthemen umsetzen können. Selbstwirksamkeit und das Lernen von und mit Gleichaltrigen stehen im Fokus.

Was steckt hinter Lebensmittelsiegeln? Wie erkenne ich Fake-Shops? Wie falle ich beim Gaming und auf Social Media nicht auf Kostenfallen rein?

Jugendliche begegnen Fragen wie diesen täglich. Um als informierte und kritische Verbraucher:innen handeln zu können, müssen sie sich unabhängig und niedrigschwellig zu diesen Themen austauschen und weiterbilden können. Die Verbraucherchecker möchten Jugendliche **zwischen 15 und 24 Jahren bundesweit** dabei unterstützen, Fähigkeiten im Verbraucherschutz zu erwerben und ihre Kenntnisse zu Konsumfragen in ihr soziales Umfeld zu tragen.

Im Zentrum steht das Workshop-Programm für Jugendliche. Durchgeführt werden die Workshops von qualifizierten Trainer:innen auf Augenhöhe. Sie leiten die Workshop-Teilnehmer:innen dabei an, **Kompetenzen** zu Verbraucherschutzthemen und methodische Fertigkeiten aufzubauen und zu vertiefen. Unterstützt werden sie dabei von den Lernbegleiter:innen an den jeweiligen Lernorten. Dem **Peer-Education-Ansatz** folgend klären die Jugendlichen wiederum Freund:innen, Bekannte oder auch Familie über ihre gewonnenen Kenntnisse auf.

Die Trainer:innen-Ausbildung richtet sich an alle Interessierten. Sie findet **digital** statt und ist **kostenlos**.

Unsere Teilnehmer:innen



TRAINER:INNEN

... leiten die interaktiven Workshops mit Jugendlichen.

Alle an Jugendarbeit Interessierten können sich ausbilden lassen.



LERNBEGLEITER:INNEN

... begleiten ihre Jugendgruppe durch die Workshops.

Lehrer:innen und pädagogisches Personal können Gruppen anmelden oder selbst Trainer:in werden.



JUGENDLICHE

... nehmen an den Workshops teil und erwerben Kompetenzen im Verbraucherschutz.

Junge Menschen werden wichtige Ansprechpersonen in Konsumfragen.

Trainer:innen-Ausbildung

Die Trainer:innen-Ausbildung befähigt die Teilnehmenden, verschiedene Konsumthemen anhand unterschiedlicher kreativer Methoden in Workshops mit Jugendlichen umzusetzen. Die Ausbildung bietet Raum, sich mit zentralen **Themen des Verbraucherschutzes** vertraut zu machen und **aktivierende Methoden** für die Workshop-Gestaltung selbst anzuwenden. Außerdem erhalten Trainer:innen für die Workshops passende Ablaufpläne und Bildungsmaterial sowie einen umfassenden Leitfaden.

Die Trainer:innen-Ausbildung findet digital, aufgeteilt auf zwei Termine, statt. Die Ausbildung wird von den Mitarbeiterinnen der Verbraucherchecker des vzbv durchgeführt.

Die Ausbildungen finden mehrmals im Jahr statt. Die aktuellen **Termine** finden sich auf der Projekt-Webseite, auf Instagram und werden im Newsletter Verbraucherbildung des vzbv veröffentlicht.

Für die Durchführung der Workshops können Trainer:innen ein **Honorar** erhalten. Das Projektteam steht für Auskünfte zu den Honorarkriterien gerne zur Verfügung.

Zum Abschluss der Ausbildung erhalten alle Trainer:innen ein **Zertifikat**. Die Bewerbung steht allen Interessierten offen.

Verbraucherchecker-Workshops

i Inhalt: Die Workshops decken derzeit sechs verschiedene alltagsrelevante Verbraucherschutzthemen ab. Sie lassen sich den vier Handlungsfeldern der Verbraucherbildung zuordnen: Medien, Ernährung, Finanzen und nachhaltiger Konsum. Je nach Veranstaltungsrahmen kann ein Schwerpunkt gesetzt werden oder es können Themen gekoppelt werden. Den Kern der Workshops bilden Methoden, mit denen die Jugendlichen selbst aktiv werden können.

Teilnehmer:innen: Das Angebot richtet sich an junge Menschen im Alter von 15 bis 24 Jahren. Die Workshops können an Schulen, anderen Lernorten oder hybrid durchgeführt werden. Die Gruppengröße kann je nach Veranstaltungsrahmen variieren.

📖 Action-Planner: Fakten, Methoden und Hilfestellung für eine eigene Aktion im Verbraucherschutz bietet der Action Planner. Er ist das Begleitheft zu den Workshops und dient den Jugendlichen als Leitfaden und Ideensammlung.

📄 Zertifikat: Alle Workshop-Teilnehmer:innen bekommen eine Teilnahmebestätigung. Jugendliche, die darüber hinaus eine eigene Aktion, ein "Peer-Projekt" umsetzen, erhalten zusätzlich ein Zertifikat.



Zu den Workshop-Themen gehören:

- Werbung und Datenschutz online
- Kostenfallen bei In-Game-Käufen
- Finanz-Tipps in sozialen Medien durchschauen
- Risiken beim Online-Shopping erkennen
- Energie! Ressourcen bewusst nutzen
- Lebensmittel-Siegel im Check

Das Methodenrepertoire umfasst unter anderem:

- digitale Infografiken designen
- Video-Skripte erstellen / (Lege-)Videos drehen
- Talk-Show als Rollenspiel
- FanZine erstellen
- Elevator-Pitch vortragen
- Projektmanagement im Team realisieren



Eine Einführung in den Verbraucherschutz, die Arbeit der Verbraucherzentralen und die eigene Rolle als Verbraucher:in ist dem Programm vorangestellt.

Bewerben und Trainer:in werden!



Jetzt direkt anmelden!
Auf [verbraucherchecker.de](https://www.verbraucherchecker.de) findest du Materialien sowie alle Informationen und News zum Projekt.



Noch Fragen?
Das Projektteam steht per E-Mail unter verbraucherchecker@vzbv.de gerne für alle Anliegen zur Verfügung.



Folge uns auf Instagram!
[instagram.com/verbraucherchecker](https://www.instagram.com/verbraucherchecker)



Keine Neuigkeiten mehr verpassen!
Abonniere den **Bildungsnewsletter** des vzbv auf [verbraucherbildung.de](https://www.verbraucherbildung.de).

Das Projekt wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Alles zu den Verbrauchercheckern:



verbraucherzentrale

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)
Rudi-Dutschke-Straße 17, 10969 Berlin
Florence Rothe | Verbraucherchecker

Tel. (030) 258 00-197
verbraucherchecker@vzbv.de

Für den Inhalt verantwortlich:
Ramona Pop, Vorstandin des vzbv

Redaktion: Lena Schnieder, vzbv